

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Sprache untersuchen – so klappt's! 3./4. Klasse*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



# Inhalt

Die Ziffer hinter jedem Thema gibt eine Empfehlung für die Jahrgangsstufe an. Je nach Lernstand können Sie auch Inhalte der 3. Klasse zum Auffrischen in der 4. Klasse einsetzen oder umgekehrt Inhalte der 4. Klasse vorziehen.

<b>Einführung</b> .....	7
<b>Das Märchen von den Wörtern</b> .....	9
<b>Überblick über Symbole und Farben nach Montessori</b> .....	10
<b>Das weiß ich aus der 2. Klasse</b> .....	11

## Laute und Buchstaben

<b>Buchstabieren 3</b> .....	12	<b>Selbstlaute, Mitlaute, Umlaute, Doppellaute 3</b> .....	14
gesprochene und geschriebene Sprache vergleichen – unterschiedliche Lautqualitäten erkennen, deutlich sprechen – ähnlich klingende Wörter unterscheiden – Fachbegriffe sichern		Fachbegriffe sichern – fehlende Laute ergänzen – eine Geheimsprache anwenden	
<b>Das internationale Piloten-ABC 3/4</b> .....	13		
das Alphabet kennen und bewusst nutzen – Nomen als Namen erkennen – Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Deutsch und Englisch feststellen – das internationale Buchstabier-ABC als Geheimsprache anwenden			

## Nomen

<b>Nomen erkennen 3</b> .....	15	<b>Nomen mit zwei Bedeutungen 3/4</b> .....	21
Kennzeichen von Nomen angeben – Großschreibung		Homonyme/Teekesselchen mit einem zusammengesetzten Nomen oder einem Sammelnamen erklären – den Wortschatz erweitern	
<b>Nomen in Silben trennen 3</b> .....	16	<b>Zusammengesetzte Nomen: Verb/ Adjektiv und Nomen 3</b> .....	22
Wörter in Silben zerlegen – Sprechsilben und Schreibsilben unterscheiden – Trennregeln beachten – Wörter nach der Silbenzahl ordnen – Wörter richtig betonen		zusammengesetzte Nomen zerlegen und Nomen zusammensetzen – Bestimmungs- und Grundwort bestimmen	
<b>Sammelnamen: Ein Nomen für viele Nomen 3</b> .....	17	<b>Nomen mit Vorsilben und Nachsilben 3/4</b> .....	23
Komma bei Aufzählungen – die Funktion des Zusammenfassens mit Sammelnamen verstehen – Sammelnamen zuordnen – fehlerhafte Zuordnungen erkennen		Vor- und Nachsilben bestimmen – mit den Nachsilben <span style="border: 1px solid black; padding: 2px;">-ung, -heit -keit, -nis, -schaft</span> aus Verben und Adjektiven Nomen bilden	
<b>Abstrakte Nomen: Gefühle 3</b> .....	18	<b>Pronomen 3</b> .....	24
sich mit Bildzeichen verständigen – Wortgrenzen erkennen – Abstrakta nach semantischen Kriterien ordnen – den Wortschatz erweitern		den Bezug zwischen Nomen und Pronomen verstehen – Pronomen in der Einzahl und Mehrzahl kennen – Nomen und Pronomen das Geschlecht zuordnen – Pronomen im Nominativ richtig einsetzen	
<b>Zusammengesetzte Nomen: Nomen und Nomen 3</b> .....	19	<b>Das Nomen in den vier Fällen 4</b> .....	25
die Funktion des genauen Bezeichnens mit zusammengesetzten Nomen verstehen – zusammengesetzte Nomen zerlegen – den passenden Fugenbuchstaben einsetzen		Nomen nach dem Fall unterscheiden – den Fall durch Fragen bestimmen	
<b>Lange Wörter aus drei Nomen 3/4</b> .....	20	<b>Die vier Fälle in der Einzahl und Mehrzahl 4</b> .....	26
zusammengesetzte Nomen zerlegen und in Silben trennen		die Flexionsformen von Nomen und Artikel in Ein- und Mehrzahl richtig anwenden – den mündlich oft fehlerhaften Gebrauch des Genitivs berichtigen	

<b>Nomen und Pronomen in den vier Fällen 4</b> .....	27
Nomen in den vier Fällen durch Pronomen ersetzen	
<b>Das weiß ich über Nomen 3</b> .....	28
<b>Das weiß ich über Pronomen 3</b> .....	29

<b>Das weiß ich über Nomen 4</b> .....	30
<b>Das weiß ich über Pronomen 4</b> .....	31
<b>Wörter aus fremden Sprachen:</b>	
<b>Dominospiel 3/4</b> .....	32
gebräuchliche Fremdwörter klären	

## Verben

<b>Verben erkennen 3</b> .....	33
die Funktion von Verben erkennen – die Grundform bei Verben mit veränderlichem Wortstamm finden	
<b>Gebeugte Formen von Verben 3</b> .....	34
Wortstamm und Wortendung unterscheiden – dem Pronomen die richtige Endung zuordnen	
<b>Verben in der Grundform 3</b> .....	35
Verben im Text erkennen – Verben mit den Endungen <b>-ern</b> und <b>-eln</b> in der Grundform unterscheiden und richtig konjugieren	
<b>Verben mit Vorsilben 3</b> .....	36
die Bedeutungsänderung des Verbs durch eine Vorsilbe erkennen – Verben mit den Vorsilben <b>ver-</b> und <b>vor-</b>	
<b>Abgetrennte Vorsilben bei Verben 3</b> .....	37
Verben richtig verwenden, bei denen die Vorsilbe im Satz abgetrennt wird	
<b>Verben mit ähnlicher Bedeutung: Wortfeld <b>gehen</b> 3</b> .....	38
Wortfelder zusammenstellen – treffende Verben finden – den Wortschatz erweitern – Verben nach semantischen Kriterien ordnen	
<b>Wortfelder <b>sagen, sehen</b> 3</b> .....	39
<b>Wortfeld <b>machen</b> 3</b> .....	40

<b>Das Verb zeigt verschiedene Zeiten an 3</b> .....	41
Zeitbezüge sprachlich ausdrücken – die Zeitformen Präsens und Präteritum unterscheiden und richtig bilden	
<b>Die 2. Vergangenheit (Perfekt) 3</b> .....	42
das Präteritum als „Schreibvergangenheit“ und das Perfekt als „Erzählvergangenheit“ unterscheiden	
<b>Schwierige Verbformen in der Vergangenheit 3/4</b> .....	43
die Vergangenheitsformen unregelmäßiger/starker Verben richtig bilden	
<b>Zeitangaben und Zeitformen 3/4</b> .....	44
Zeitangaben zum Präsens, Präteritum und Futur unterscheiden – ähnliche Verbformen unterscheiden	
<b>Die Zukunft (Futur) 4</b> .....	45
das Futur richtig bilden	
<b>Verben können zu Nomen werden 3/4</b> ...	46
mit Nachsilben Verben in Nomen umwandeln – Wortfamilien mit verwandten Verben und Nomen bilden	
<b>Verben können zu Nomen werden 4</b> .....	47
nominalisierte Verben erkennen – Großschreibung von nominalisierten Verben	
<b>Das weiß ich über Verben 3</b> .....	48
<b>Das weiß ich über Verben 4</b> .....	49

## Adjektive

<b>Adjektive 3</b> .....	50
die Funktion von Adjektiven erkennen – Adjektive attributiv und prädikativ verwenden – Erkennungszeichen von Adjektiven nennen	
<b>Was beschreibt das Adjektiv? 3</b> .....	51
Adjektive nach semantischen Kriterien ordnen	
<b>Adjektive mit den Nachsilben <b>-ig</b> und <b>-lich</b> 3</b> .....	52
Wortstamm und Endung unterscheiden – aus Nomen mit den Nachsilben <b>-ig</b> und <b>-lich</b> Adjektive bilden – Adjektive nach Wortbausteinen ordnen	

<b>Adjektive mit unterschiedlichen Nachsilben 3/4</b> .....	53
den Wortschatz erweitern – die Bedeutung von Nachsilben erkennen – aus Nomen und Verben mit verschiedenen Nachsilben Adjektive bilden	
<b>Das Gegenteil 3</b> .....	54
Adjektiven das Gegenteil zuordnen – Adjektive mit der Vorsilbe <b>-un</b> bilden – passende Nachsilben ergänzen	
<b>Zusammengesetzte Adjektive – Vergleichen 3</b> .....	55
mit einem zusammengesetzten Adjektiv etwas genauer beschreiben und vergleichen	

<b>Zusammensetzungen mit Adjektiven 3/4</b> .....	56	<b>Zahlwörter 3</b> .....	61
Nomen und Adjektive zusammensetzen		Adjektive und Zahlwörter unterscheiden – bestimmte und unbestimmte Zahlwörter kennenlernen	
<b>Gruselige Adjektive 3/4</b> .....	57	<b>Verwandte Wörter – Wortfamilien 3/4</b> ...	62
den Wortschatz erweitern und Adjektive zu einem Wortfeld kennenlernen – verschiedene Nachsilben ergänzen		die Kennzeichen einer Wortfamilie angeben – Wörter nach der Wortfamilie ordnen	
<b>Adjektive kann man steigern 4</b> .....	58	<b>Verwandte Wörter mit <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">ä</span> und <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">äu</span> – Wortfamilien 3/4</b> .....	63
die Grund-, Höher- und Höchststufe von Adjektiven bilden		Wörter zu Wortfamilien sammeln – Wörter nach der Wortart unterscheiden	
<b>Vergleichen – <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">als</span> oder <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">wie</span>? 3</b> .....	59	<b>Adjektive können zu Nomen werden 4</b> .....	64
mit Adjektiven vergleichen und Unterschiede angeben – die Vergleichswörter <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">als</span> und <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">wie</span> richtig anwenden		nominalisierte Adjektive nach unbestimmten Mengenangaben (viel, etwas ...) und ihre Großschreibung kennenlernen	
<b>Wortfelder <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">gut</span> und <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">schön</span> 3/4</b> .....	60	<b>Das weiß ich über Adjektive 3</b> .....	65
den Wortschatz erweitern – <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">gut</span> und <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">schön</span> durch treffende Adjektive ersetzen		<b>Das weiß ich über Adjektive 4</b> .....	66

## Sätze und Satzglieder

<b>Aussagesätze, Fragesätze oder Ausrufesätze? 3</b> .....	67	<b>Satzgegenstand/Subjekt und Satzaussage/Prädikat 3</b> .....	75
den Satz als Sinneinheit erfassen – die Wirkungen unterschiedlicher sprachlicher Mittel vergleichen – Aussagesätze, Fragesätze und Ausrufesätze erkennen und das richtige Satzzeichen setzen		Subjekt und Prädikat in Sätzen erkennen – Satzglieder weglassen (Weglassprobe)	
<b>Aussagesätze mit einer Aufzählung 3</b> .....	68	<b>Die zweiteilige Satzaussage 3</b> .....	76
Sätze abgrenzen – Kommasetzung beim Aufzählen		bei reflexiven Verben das Pronomen als Teil des Prädikats erkennen – das zweiteilige Prädikat (Verbklammer) erkennen	
<b>Möglichkeiten der Aufforderung 3</b> .....	69	<b>Das weiß ich über Sätze 3</b> .....	77
die Wirkung und den Klang unterschiedlicher Aufforderungen vergleichen – das richtige Satzzeichen setzen – höfliche Aufforderungen formulieren		<b>Wörtliche Rede und vorangestellter Begleitsatz 3</b> .....	78
<b>Das Ausrufezeichen 3</b> .....	70	wörtliche Rede und Redebegleitsatz unterscheiden – Redezeichen richtig setzen	
das Ausrufezeichen in Ausrufen und nachdrücklichen Aufforderungen setzen		<b>Wörtliche Rede und nachgestellter Begleitsatz 4</b> .....	79
<b>Satzglieder umstellen 3</b> .....	71	<b>Ortsangaben 4</b> .....	80
Satzglieder erkennen, umstellen (Umstellprobe) und den unterschiedlichen Klang erkennen (Klangprobe)		Ortsangaben erkennen – nach Ortsangaben fragen – bei Nomen im Dativ den Artikel <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">dem</span> verwenden	
<b>Satzglieder ersetzen und weglassen 3</b> ...	72	<b>Zeitangaben 4</b> .....	81
Satzglieder ersetzen, weglassen und hinzufügen		Zeitangaben erkennen – nach Zeitangaben fragen	
<b>Satzaussage/Prädikat 3</b> .....	73	<b>Ortsangaben und Zeitangaben 4</b> .....	82
nach dem Prädikat fragen und es in verschiedenen Satzarten erkennen		Ortsangaben und Zeitangaben unterscheiden	
<b>Satzgegenstand/Subjekt 3</b> .....	74	<b>Objekte im 3. und 4. Fall 4</b> .....	83
nach dem Subjekt fragen und es im Satz erkennen		Dativ- und Akkusativobjekte durch Fragen ermitteln	
		<b>Sätze verbinden 4</b> .....	85
		mit Bindewörtern Sätze verbinden – Kommasetzung beachten	

<b>Redensarten: Freundschaft oder Streit? 4</b> .....	87
die Bedeutung von Redensarten zuordnen	

<b>Das weiß ich über Sätze 4</b> .....	88
<b>Ich bin fit für die 4. Klasse 3</b> .....	89
<b>Ich bin fit für die 5. Klasse 4</b> .....	91

### Wortfamilien – Wortfelder

<b>Verben mit ähnlicher Bedeutung:</b>	
Wortfeld <b>gehen</b> 3.....	38
Wortfelder <b>sagen, sehen</b> 3 .....	39
Wortfeld <b>machen</b> 3.....	40
<b>Gruselige Adjektive 3/4</b> .....	57

Wortfelder <b>gut, schön</b> 3 .....	60
<b>Verwandte Wörter – Wortfamilien 3/4</b> ...	62
<b>Verwandte Wörter mit <b>ä</b> und <b>äu</b> – Wortfamilien 3/4</b> .....	63

### Zusammenfassung – Lernstandsdiagnosen

<b>Das weiß ich aus der 2. Klasse</b> .....	11
<b>Das weiß ich über Nomen 3</b> .....	28
<b>Das weiß ich über Pronomen 3</b> .....	29
<b>Das weiß ich über Nomen 4</b> .....	30
<b>Das weiß ich über Pronomen 4</b> .....	31
<b>Das weiß ich über Verben 3</b> .....	48
<b>Das weiß ich über Verben 4</b> .....	49

<b>Das weiß ich über Adjektive 3</b> .....	65
<b>Das weiß ich über Adjektive 4</b> .....	66
<b>Das weiß ich über Sätze 3</b> .....	77
<b>Das weiß ich über Sätze 4</b> .....	88
<b>Ich bin fit für die 4. Klasse 3</b> .....	89
<b>Ich bin fit für die 5. Klasse 4</b> .....	91

# Einführung

Die Kopiervorlagen dieses Bandes leiten die Kinder an, bewusst über den mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch nachzudenken, die Bedeutung und Wirkung von Sprache zu untersuchen, den Bau der Sprache zu erkennen und fachspezifische Strategien zu entwickeln. So erwerben die Kinder mit altersgemäßen und motivierenden Übungsformaten sprachliche Kompetenzen und ein sicheres Basiswissen über grammatische Strukturen.

Gemäß den Bildungsstandards umfasst der Band alle wesentlichen Lerninhalte im Blick auf folgende Kompetenzen:

- sprachliche Verständigung untersuchen
- an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken
- grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden

## Neu am Material

Optimale Förderung will schnell lernende Kinder nicht ausbremsen, langsame Lerner jedoch unterstützen.

### • Lösungstreifen zur Selbstkontrolle

Damit alle Kinder nach eigenem Tempo weitgehend selbstständig arbeiten und ihren Erfolg sofort überprüfen können, hat jede Kopiervorlage am Rand einen senkrechten, übersichtlichen Lösungstreifen. Darauf finden die Kinder ohne langes Suchen schnell die Lösungen aller Aufgaben. Vor Beginn der Arbeit knicken die Kinder den Lösungstreifen einfach um. Zum Überprüfen und Reflektieren der bearbeiteten Aufgaben klappen sie ihn wieder auf.

### • „Sternaufgaben“ für leistungsfähige Kinder

Auf nahezu jeder Kopiervorlage findet sich eine anspruchsvollere, aber leicht einsetzbare Zusatzaufgabe mit Stern ☆, die direkt an die vorherigen Aufgaben anschließt und kaum weiterer Erklärungen bedarf. Natürlich


können auch die anderen Kinder die „Sternaufgaben“ freiwillig zusätzlich zum „Pflichtpensum“ mit dem Basiswissen bearbeiten.

### • Systematischer Aufbau

Wenngleich das Untersuchen von Sprache im integrativen Deutschunterricht durchgängig zu berücksichtigen ist, besteht doch die Gefahr, dass manch grammatischer Inhalt zu kurz kommt. Mit diesen Kopiervorlagen können Sie dieses Manko ausgleichen und den Kindern zu einem sicheren Kompetenzerwerb verhelfen.

Einprägsame Merksätze weisen die Kinder auf grundlegende Einsichten hin, sichern das Verstehen und Behalten der Lerninhalte, regen sie zum kontinuierlichen Anwenden von Fachbegriffen an und helfen ihnen beim Formulieren eigener Entdeckungen über sprachliche Zusammenhänge und Regeln.

### • Tipps zum Schreiben eigener Texte

Die Tipps zum Schreiben  regen die Kinder an, sprachliche Erkenntnisse beim Verfassen eigener Texte anzuwenden.

### • Lernstandsdiagnosen

Jedes Kapitel endet mit einem Test wie z. B. „Das weiß ich über Nomen“, der dem Kind seinen Lernfortschritt zeigt. Das Kind kann den Test zur Selbsteinschätzung nutzen oder Sie können ihn nach Abschneiden des Lösungstreifens zur Benotung heranziehen. Am Schluss des Bandes findet sich ein zusammenfassender Test über die Schwerpunkte des gesamten Schuljahrs.

## Weitere Hinweise zum Material

### • Fachbegriffe

Von Anfang an werden gemäß den Bildungsstandards weitgehend die lateinischen Termini für die Wortarten verwendet. Nachdem heutzutage schon vierjährigen Kindern ausländische Namen, schwierige Wörter wie etwa „Brontosaurus“ oder Begriffe im Zusam-

menhang mit den elektronischen Medien geläufig sind, ist dies – wie die Praxis zeigt – ein Problem. Zudem hat das einheitliche Verwenden der lateinischen Begriffe für die Kinder den Vorteil, dass sie in den folgenden Schuljahren oder bei einem Umzug nicht umlernen müssen.

### • **Symbole und Farben für die Wortarten nach Montessori**

Maria Montessori bevorzugte ein spielerisches Lernen über die Sinne. Deshalb veranschaulichte sie die Wortarten mit Bausteinen und Symbolen. Eine Liste, die Sie als Merkplakat im Klassenzimmer aushängen können, zeigt die Form und Farbe jeder Wortart wie sie auch in den Kopiervorlagen verwendet werden.

Mit einem Märchen können Sie die Kinder der 3. Klasse in die Symbole und Begriffe einführen und sie so emotional verankern.

### **Einsatz des Materials**

Die Kopiervorlagen sind lehrbuchunabhängig einsetzbar und geben Ihnen auch für Ihren Unterricht viele neue Inspirationen. Überschaubare Lerneinheiten mit klarem Aufbau und leicht verständlichen, selbsterklärenden Übungsformaten ermöglichen den Kindern ein hohes Maß an selbstständigem Lernen und einen flexiblen Einsatz zum Erarbeiten, Sichern, Üben und Vertiefen

- im Klassenunterricht,
- in offenen Arbeitsphasen,
- als Hausaufgabe, zum „Nachlernen“ bei Krankheit und für Nachhilfelehrkräfte,
- für Vertretungsstunden,
- für jahrgangsübergreifendes Lernen
- und nicht zuletzt für die Vorbereitung auf die bundesweiten Vergleichsarbeiten VERA.

### **Literaturtipps**

Wenn Sie die Arbeit nach Montessori verstärkt in Ihren Unterricht einbinden wollen, vgl. dazu auch:

- *Monika Roller*: Kinder entdecken die Wortarten. Eine Grammatikkartei zu den Montessori-Wortartensymbolen mit Kopiervorlagen. Friedberg 2021, Brigg Verlag
- *Franziska Püller*: Im Land der Sprache. Spannende Wortartengeschichten. Grammatik verstehen mit Montessori-Pädagogik. Friedberg 2021, Brigg Verlag

Liebe Kollegin, lieber Kollege, ich wünsche Ihnen und „Ihren“ Kindern viel Erfolg und Freude bei der Arbeit mit meinem Material.

Silvia Regelein

### **Zeichenerklärung**



**Zusatzaufgabe**



**Merke**



**Tipp zum Schreiben**

# Das Märchen von den Wörtern

Im weiten, unsichtbaren Land der Wörter herrschen **König und Königin Nomen**. König und Königin Nomen tragen immer einen feierlichen Umhang aus schwarzem Samt. Stolz schreiten sie durch ihr Schloss und deuten auf alles, was ihnen gehört. Dann sagen sie: „Wir sind wirklich reich und haben viele Schätze.“

Meist begleiten kleine Zwerge das Königspaar. Sie heißen **bestimmter Artikel** und **unbestimmter Artikel** und tragen einen feinen, hellblauen Umhang. Diese Begleiter rufen laut die Namen aller königlichen Schätze. Der **bestimmte Artikel** ruft:

**Der Mann, die Frau, das Kind, der Vogel, das Pferd, die Blume, das Schloss, der Thron, die Krone ...**

Der **unbestimmte Artikel** ruft zurück: **Ein Mann, eine Frau, ein Kind, ein Vogel, ein Pferd, eine Blume, ein Schloss, ein Thron, eine Krone ...**

Alle Namen für Menschen, Tiere, Pflanzen und Dinge, die du sehen, anfassen, malen oder auch nur erahnen kannst, gehören dem mächtigen Königspaar. Und weil diese Wörter so wichtig sind, haben sie alle am Anfang einen großen Buchstaben.

Wenn das Königspaar mit seinen Begleitern durch das Schloss schreitet, berühren König und Königin Nomen mit ihrem Zauberstab manche Wörter. Nun werden aus einem Mann plötzlich **mehrere Männer**, aus einem Vogel werden **mehrere Vögel**, aus einem Pferd werden **viele Pferde**, aus einer Blume werden **mehrere Blumen**, aus einem Schloss **mehrere Schlösser** und aus einer Krone **mehrere Kronen** ...

Manchmal begleitet auch **Professor Adjektiv** in seinem wunderschönen Umhang aus dunkelblauer Seide das Königspaar mit seinen Begleitern. Wenn er auftritt, wird es spannend. Denn er ist ein wahrer Zauberer: Er macht die Männer zu **starken Männern**, die Frauen zu **schönen Frauen**, die Blumen zu **bunten Blumen**, das Schloss zu einem **prächtigen Schloss** und die Krone zu einer **goldenen Krone**. Wenn **Professor Adjektiv** beschreibt, was er sieht, können sich König und Königin Nomen ihre wunderbaren Schätze selbst mit geschlossenen Augen genau vorstellen.

Aber so richtig schön wird es im Land der Wörter erst, wenn die große rote Sonne, **Frau Verb**, strahlt. Mit ihrer Kraft macht sie alles lebendig. Wie aus einem Schlaf erwachen Menschen, Tiere, Pflanzen und all die vielen Dinge. Nun stehen die starken Männer nicht mehr still da, sondern: **Die starken Männer laufen, reiten oder singen. Die Vögel zwitschern. Die vielen Blumen blühen. Das prächtige Schloss leuchtet in der Sonne und die goldenen Kronen des Königspaares funkeln.**

Jetzt erst ist das Königspaar so richtig zufrieden. Es lacht und sagt glücklich: „Wie schön ist es doch in unserem riesengroßen Land der Wörter!“



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Sprache untersuchen – so klappt's! 3./4. Klasse*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

